

MEISTER
KONZERTE
WIESBADEN

SAISON
2020/21

MW

Konzerthöhepunkte
im Kurhaus Wiesbaden

Yuja Wang
Klavier

 **LOTTO**
Hessen



Liebe Konzertgäste,

mit der Saison 2020/21 führen wir die Meisterkonzerte Wiesbaden und Wiesbaden Musik zusammen. Damit verflechten wir mehr als nur zwei Konzertreihen: Vergangenheit und Gegenwart, Tradition und Fortschritt, Erfahrung und künstlerische Qualität.

Wir gehen diese Verbindung ein, um mit Ihnen gemeinsam den altbekannten Pfad der Meisterkonzerte Wiesbaden neu zu betreten. Für Sie, liebe Abonnenten und Konzertbesucher, ändert sich auf den ersten Blick nichts: Die acht Abonnement-Konzerte sind weiterhin fester Kern der neuen Meisterkonzerte Wiesbaden. In der Saison 2020/21 bringen wir an diesen Abenden bedeutende Künstler der Klassikwelt auf die Kurhausbühne. Neben dem international gefeierten Dirigenten Thomas Hengelbrock, der mit dem Balthasar-Neumann-Chor und -Ensemble zu Gast sein wird, erweisen uns weltweit umjubelte Stars wie Arabella Steinbacher, Daniel Hope und Jan Lisiecki gemeinsam mit internationalen Spitzenorchestern die Ehre. Besonders freuen wir uns auch auf die Ausnahmeviolinistin Midori und die atemberaubende Klaviervirtuosin Yuja Wang.

Mit Beethovens neunter Sinfonie setzen wir am Europatag ein Zeichen – für kulturelle Vielfalt und die Einheit Europas.

Zwei Sonderkonzerte ergänzen als Neuerung die Abonnementkonzerte. Im ersten wird Nigel Kennedy, der Paradiesvogel unter den Virtuosen, mit Beethovens Violinkonzert zu erleben sein und es seinem eigenen, von Beethoven inspirierten Konzert gegenüberstellen. Und mit dem musikalischen Märchen »Eine Weihnachtsgeschichte« von Charles Dickens stimmen uns die Tatort-Kommissare Miroslav Nemeč und Udo Wachtveitl auf Weihnachten ein.

Ein Termin lag uns bei der Neukonzeption der Meisterkonzerte Wiesbaden besonders am Herzen: Das Neujahrskonzert des hr-Sinfonieorchesters wird als flexibler Bestandteil unseres Abonnements auch das Jahr 2021 eröffnen. Die temperamentvolle Cellistin Raphaela Gromes wird dann die höchst virtuose »Hommage à Rossini« auf die Bühne des wunderschönen Friedrich-von-Thiersch-Saals bringen.

Freuen Sie sich auf die Meisterkonzerte Wiesbaden, auf Tradition im neuen Gewand und auf eine Saison von höchster musikalischer Qualität im Kurhaus Wiesbaden.

Michael Herrmann
Geschäftsführer

Marsilius Graf von Ingelheim
Geschäftsführer

KARTENBESTELLUNG

meisterkonzerte-wiesbaden.de
0 67 23 / 60 21 70
(Mo–Fr 9.30–17.00 Uhr)

KURHAUS WIESBADEN

Kurhausplatz 1
65189 Wiesbaden
wiesbaden.de

SOZIALE MEDIEN

facebook.com/meisterkonzertewiesbaden
instagram.com/meisterkonzertewiesbaden

Premiumpartner



Medienpartner



präsentiert von



Di. 10. November 2020, 20 Uhr

Weltklasse- Geigerin mit Esprit



Arabella Steinbacher

Violine

Orchestre philharmonique
de Strasbourg

Marko Letonja

Leitung

Robert Schumann

Ouvertüre zu »Hermann und
Dorothea« h-Moll op. 136

Johannes Brahms

Violinkonzert D-Dur op. 77

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Es gibt ein Wort, das scheint in Arabella Steinbachers Wortschatz nicht zu existieren: Routine. Seit Kindesbeinen steht sie auf der Bühne und konzertiert seit rund zwei Jahrzehnten mit den führenden Orchestern weltweit. Aber Routine kommt bei ihr nie auf, wie die Geigerin selbst bestätigt: »Bevor ich auf die Bühne gehe, weiß ich nicht, was mich erwartet. Da kann ich ein Stück noch so oft geprobt haben: Im Konzert ist es doch immer wieder etwas ganz Neues. Genau das macht es so einzigartig und spannend!« Arabella Steinbacher liebt das Neue und Überraschende, sucht nach Grenzgängen und verfügt über ein ungewöhnlich breitgefächertes Repertoire. Das Violinkonzert von Johannes Brahms ist eine feste Größe darin. Aber dass auch dieses bedeutende Werk nicht zur Routine wird, dafür sorgte schon der Komponist selbst: Mit Ecken und Kanten hat er es versehen – gerade richtig für eine neugierige und atemberaubend virtuose Interpretin wie Arabella Steinbacher.

Im Abo sparen Sie bis zu 28%
gegenüber dem Einzelpreis.

80,- 75,- 60,- 45,- 35,- 20,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Der Paradiesvogel der Klassikszene

Nigel Kennedy

Violine

Kammerorchester Basel

Daniel Bard

Violine & Leitung

Ludwig van Beethoven
Violinkonzert D-Dur op. 61

Sergei Prokofjew
Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25
»Symphonie classique«

Nigel Kennedy
Violinkonzert »Inspired by Beethoven«

Das *Enfant terrible* der Konzertwelt kehrt zurück nach Wiesbaden! Es klingt seltsam, aber als Nigel Kennedy zuletzt hier gastierte, stand er nicht im goldenen Kurhaussaal auf der Bühne, sondern rockte den Schlachthof. Ein Widerspruch? Nicht für Kennedy. Zu seinen Lehrern zählt er nicht umsonst neben Yehudi Menuhin auch den Jazzgeiger Stéphane Grappelli – und in beider Fußstapfen tritt er seit mehr als 40 Jahren. Solange währt inzwischen seine unvergleichliche Karriere, die ihn weit über

die Klassikszene hinaus zu einem der bedeutendsten Interpreten der Gegenwart gemacht hat. Dass Kennedy ein Querdenker ist, sich gegen Konventionen stellt und seine eigenen Wege sucht, hat er sich bis heute bewahrt. In Beethoven findet er darin das perfekte Gegenüber und nimmt sich im Beethoven-Jahr dessen Violinkonzert nicht nur im Original vor, sondern auch in der eigenen kompositorischen Auseinandersetzung mit dem Meisterwerk.

Als Abonnent erhalten Sie 10 % Rabatt auf Einzelkarten für die Sonderkonzerte.

105,- 90,- 80,- 60,- 50,- 30,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Einer der besten Chöre der Welt

Bachs Meisterwerk

Johann Sebastian Bach: Messe h-Moll

Balthasar-Neumann-
Chor & -Ensemble

Thomas Hengelbrock
Leitung

Johann Sebastian Bach
Messe h-Moll BWV 232

Geht es nach dem renommierten Gramophone Magazine, dann gibt es in Sachen Chorgesang international kaum etwas Besseres: Einen »der besten Chöre der Welt« nannte es vor einigen Jahren den Balthasar-Neumann-Chor und steht mit diesem Urteil längst nicht alleine da. Bereits in den 1990er Jahren gründete Thomas Hengelbrock den Chor und das gleichnamige Ensemble, um für seine intensive Arbeit am Repertoire nicht nur des frühen 18. Jahrhunderts ein vollendet aufeinander

eingespieltes Team zu haben. Gemeinsam mit seinen Klangkörpern präsentiert er nun seit einem Vierteljahrhundert maßstabgebende Interpretationen. »Dazu gehört auch, dass man sich beständig weiterentwickelt, neugierig und aufmerksam bleibt im Aufspüren der stilistischen und individuellen Eigenheiten der Stücke«, definiert Hengelbrock den Kern seiner künstlerischen Ansprüche. Was das für Bachs großartige h-Moll-Messe bedeutet, werden die Spitzenensembles in Wiesbaden demonstrieren.

Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.

80,- 75,- 60,- 45,- 35,- 20,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag. Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.



Tatort-Kommissare auf weihnachtlicher Mission

»Eine Weihnachtsgeschichte«
nach Charles Dickens

Miroslav Nemeč
& Udo Wachtveitl

sagas Streichquintett

Ein Märchen mit Musik
von Libor Sima

Weihnachten? Mit etwas derart Gefühligem hat Ebenezer Scrooge nichts am Hut. Mitgefühl und Nächstenliebe sind für den eiskalten Geschäftsmann ohnehin Fremdworte. Selbst die Weihnachtszeit kann sein hartes Herz nicht erweichen. Im Dezember 1843 veröffentlichte Charles Dickens seine »Weihnachtsgeschichte« und schuf damit nicht nur ein sozialkritisches Bild seiner Gegenwart, sondern machte aus seinen Charakteren wahre Archetypen.

Mit herzlosen Zeitgenossen kennen sich auch Miroslav Nemeč und Udo Wachtveitl aus: Seit 80 Folgen und fast 30 Jahren sind sie im Münchner »Tatort« dem Verbrechen auf der Spur. Wie sehr sie seither zu einem bestens aufeinander eingespielten Team geworden sind, beweisen die Schauspieler regelmäßig auch in Theater und Konzert. Für uns schlüpfen sie mit großer Spielfreude in Dickens schrullig-liebenswertes Weihnachtspersonal.

Als Abonnent erhalten Sie 10% Rabatt
auf Einzelkarten für die Sonderkonzerte.

55,- 45,- 35,- 30,- 25,- 15,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag. Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.



Fr. 1. Januar 2021, 15.30 Uhr

Neujahrskonzert mit dem hr-Sinfonieorchester



Ungebremste Virtuosität und Leidenschaft

Raphaela Gromes

Violoncello

hr-Sinfonieorchester

Felix Mildenerberger

Leitung

Gioachino Rossini

Ouvertüre zu »Il barbiere di Siviglia«

Jacques Offenbach

»Hommage à Rossini«. Fantasie
für Violoncello und Orchester

Francis Poulenc

Orchestersuite aus »Les Biches«

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 »Italienische«

Einfach so ins Notenregal greifen und spielen, was jeder andere auch im Repertoire hat, das scheint für Raphaela Gromes nicht infrage zu kommen. Als Goldgräberin betätigt sich die Cellistin leidenschaftlich gerne. Immer auf der Suche nach entlegenen oder vergessenen Werken, hat sie in ihrer noch jungen Karriere bereits einige Schätze aus den Tiefen teils im wahrsten Sinne »verschütteter« Archive ausgegraben: Dem verloren geglaubten Bestand des 2009 eingestürzten Kölner Stadtarchivs hat sie etwa auf abenteuerliche Weise Jacques Offenbachs »Hommage à Rossini« entronnen. Ein Werk, das ebenso charmant, virtuos, frisch und voller Esprit ist wie Raphaela Gromes selbst. Mit diesen Eigenschaften stürmt sie derzeit die internationalen Konzertpodien und erhält allenthalben größten Beifall von Publikum wie Presse. Als Star von morgen präsentiert sie sich im Wiesbadener Neujahrskonzert – das neue Konzertjahr könnte kaum temperamentvoller beginnen!

75,- 70,- 60,- 50,- 45,- 20,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Im Abo sparen Sie bis zu 28 % gegenüber dem Einzelpreis.

Stargeiger ohne Berührungsängste

Daniel Hope

Violine

Simon Crawford-Phillips

Klavier

Eine Zeitreise, das wäre ganz nach Daniel Hopes Geschmack. Mit großer Freude forscht er nach musikalischen Verbindungslinien und zeitgeschichtlichen Hintergründen, um Zeitläufe mit Leben zu füllen. Immer wieder gelingt es ihm, dem begeisterten Publikum das intensive Gefühl einer Epoche zu vermitteln. Sein neuester Sehnsuchtsort in der Musikgeschichte? Die Belle Époque. »Schon oft habe ich mir gewünscht, ich hätte eine Zeitmaschine, die mich zurück in diese Zeit, in die Pariser Salons, in diese kulturelle Atmosphäre transportieren könnte«, schwärmt der Stargeiger mit der großen Gabe zur lebendigen Kommunikation. Es sei eine Epoche voller Spannung und Sinnlichkeit, sagt Hope, aber auch voller Um- und Aufbrüche. Hope beherrscht alle Farben und (Zwischen-)Töne, die die Belle Époque zu bieten hat, und greift für uns mit mitreißender Begeisterung in die prall gefüllte Schatzkiste einer faszinierenden Zeit.

George Enescu
Impromptu Concertant

Fritz Kreisler
»Liebesleid«

Maurice Ravel
Violinsonate in einem Satz

Arnold Schönberg
Stück d-Moll

Gabriel Fauré
Andante B-Dur op. 75

César Franck
Violinsonate A-Dur

60,- 55,- 45,- 30,- 25,- 15,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

**Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.**





10 Nov

Weltklasse-Geigerin mit Esprit
 Arabella Steinbacher
 Orchestre philharmonique de Strasbourg
 Marko Letonja



6 Dez

Einer der besten Chöre der Welt
 Balthasar-Neumann-Chor & -Ensemble
 Thomas Hengelbrock



18 Jan

Stargeiger ohne Berührungsängste
 Daniel Hope
 Simon Crawford-Phillips



22 Mär

Vollendete Geigenkunst auf höchstem Niveau
 Midori
 PKF – Prague Philharmonia
 Emmanuel Villaume



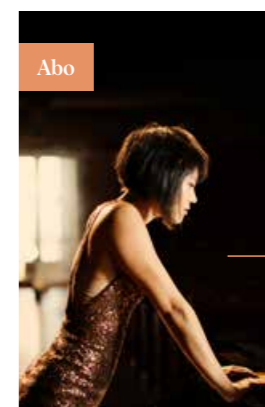
15 Dez

Tatort-Kommissare auf weihnachtlicher Mission
 Miroslav Nemeč & Udo Wachtveitl
 sagas Streichquintett



9 Feb

Gefeierter Ausnahmepianist mit Ausdruckskraft
 Jan Lisiecki
 Academy of St Martin in the Fields
 Tomo Keller



25 Apr

Atemberaubende Klaviervirtuosin
 Yuja Wang
 Chamber Orchestra of Europe



28 Nov

Der Paradiesvogel der Klassikszene
 Nigel Kennedy
 Kammerorchester Basel
 Daniel Bard



1 Jan

Neujahrskonzert mit dem hr-Sinfonieorchester
 Raphaela Gromes
 hr-Sinfonieorchester
 Felix Mildenberger



9 Mai

Beethovens Neunte zum Europatag
 Das Neue Orchester
 Chorus Musicus Köln
 Christoph Spring

Gefeierter Ausnahmepianist mit Ausdruckskraft

Jan Lisiecki

Klavier

Academy of St Martin
in the Fields

Tomo Keller

Violine & Leitung

Wolfgang Amadeus Mozart

Divertimento B-Dur KV 137

Johann Sebastian Bach

Cembalokonzert Nr. 4 A-Dur BWV 1055

Dmitri Schostakowitsch

Klavierkonzert Nr. 1 c-Moll op. 35

Pjotr Tschaikowski

Streichsextett d-Moll op. 70

»Souvenir de Florence«

Shootingstar? Der Begriff passt längst nicht mehr, auch wenn Jan Lisiecki noch sehr jung ist und sich innerhalb kürzester Zeit an der Spitze der internationalen Klavierszene etabliert hat. Immerhin unterzeichnete er bereits 2010, im Alter von nur 15 Jahren, einen Exklusivvertrag bei der Deutschen Grammophon. »Jan Lisieckis Interpretationen und Technik zeugen von einer Reife, die seinen Jahren weit voraus ist«, schreibt das Label über den sympathischen Pianisten.

Dennoch ist er jung genug, dass die Musikwelt miterleben darf, wie er sein Konzertrepertoire nach und nach erweitert. Schostakowitsch gehört dabei zu seinen Favoriten – und auch Bach, von dem Lisiecki sagt, er beweise »eindrücklich, wie ausdrucksstark Klarheit und elegante Geradlinigkeit sein können, wie sie in die dunkelsten und entlegensten Winkel des Herzens und der Seele vorzudringen vermögen, auch wenn seine Musik natürlich alles andere als einfach ist«.

**Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.**

80,- 75,- 60,- 45,- 35,- 20,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Mo. 22. März 2021, 20 Uhr

Vollendete Geigenkunst auf höchstem Niveau

Midori

Violine

PKF – Prague Philharmonia

Emmanuel Villaume

Leitung

Bedřich Smetana

»Die Moldau«

Antonín Dvořák

Violinkonzert a-Moll op. 53

Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95

»Aus der neuen Welt«

Musik, das ist für Midori sehr viel mehr, als im Konzert auf der Bühne zu stehen. Auch wenn sie Letzteres bereits seit ihrem dritten Lebensjahr tut – und die vergangenen 35 Jahre auf den großen Bühnen der Welt zugebracht hat. Trotzdem ist der visionären Geigerin das längst nicht genug: »Die Musik bringt uns zusammen«, sagt sie und hat deshalb zahlreiche Projekte auf die Beine gestellt, die vor allem diejenigen in den Fokus nehmen, die sonst möglicherweise nie mit Musik in Berührung kommen würden. Auch Psychologie hat Midori studiert, ist UN-Friedensbotschafterin, herausragende Pädagogin sowie Vermittlerin von Kultur und zwischen den Kulturen. Aber ihre faszinierende Sensibilität, ihr leidenschaftliches Interesse am Menschen und ihr unermüdlicher Wille, hinter die Dinge zu schauen, macht sie vor allen Dingen zu einer herausragenden Interpretin, die nach vielen Jahren endlich auch wieder in Wiesbaden zu erleben ist.

Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.

85,- 78,- 70,- 55,- 45,- 25,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.



So. 25. April 2021, 19 Uhr

Atemberaubende Klaviervirtuosin

Yuja Wang

Klavier & Leitung

Chamber Orchestra of Europe

Carl Maria von Weber

Ouvertüre zu »Der Freischütz«

Frédéric Chopin

Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21

Sergei Prokofjew

Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25

»Symphonie classique«

Dmitri Schostakowitsch

Klavierkonzert Nr. 2 F-Dur op. 102

95,- 85,- 75,- 55,- 45,- 25,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

**Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.**

Das Äußere spielt in der Klassik keine Rolle? Wer so denkt, ist bei Yuja Wang an der falschen Adresse. Sie liebt den glamourösen Auftritt. Doch zählt auch bei ihr das Outfit nur solange, bis die Ausnahmepianistin die ersten Töne gespielt hat: Sofort ist da nur noch ihre stupende Technik, ihr kraftvoller Anschlag und ihre beeindruckende Musikalität. Yuja Wangs Klavierspiel ist über jeglichen Zweifel erhaben und macht sie derzeit zu einer der gefragtesten Pianistinnen weltweit. Ihre Energie und ihr Temperament sind mitreißend. Aber die zarten und sensiblen Töne beherrscht sie gleichermaßen. In Wiesbaden zeigt sie in einem konzertanten Marathon mit gleich zwei gewichtigen Werken der Konzertliteratur ganz unterschiedliche Qualitäten: noble Eleganz gepaart mit Melancholie und Leidenschaft in Chopins f-Moll-Klavierkonzert sowie ausgelassene Heiterkeit und pure Spielfreude in Schostakowitschs zweitem Klavierkonzert.



So. 9. Mai 2021, 17 Uhr

Beethovens Neunte zum Europatag

Es lebe Europa! Vive l'Europe! Long live Europe!

Klangdenkmal für Einheit und Vielfalt

Das Neue Orchester

Chorus Musicus Köln

Christoph Spering

Leitung

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu »Die Weihe des Hauses« op. 124

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

»Deine Zauber binden wieder,
was die Mode streng geteilt; alle Menschen
werden Brüder, wo dein sanfter Flügel
weilt.« Gibt es schönere und vor allem klang-
vollere Verse, um den 9. Mai zu feiern?
Jenen Tag, an dem die Europäische Union
Jahr für Jahr an ihre Gründung erinnert.
Schillers Worte in Beethovens kompositori-
scher Interpretation sind seit fast 50 Jahren
klingendes Synonym für die Einheit und
Vielfalt Europas. Freiheit war eines der
zentralen Worte in Beethovens Leben und

Schaffen – und ist es auch in der europäi-
schen Idee. Um den Freiheitsgedanken zu
feiern, rufen wir am Europatag 2021 eine
neue Tradition ins Leben: Jedes Jahr steht
nun an diesem Datum Beethovens bah-
nbrechende neunte Sinfonie auf dem Pro-
gramm, stets auf unterschiedliche Weise
im Kurhaus Wiesbaden präsentiert.
Den Anfang machen mit dem Chorus
Musicus Köln, dem Neuen Orchester und
Christoph Spering eine Riege ausgesuchter
Originalklangspezialisten.

**Im Abo sparen Sie bis zu 28 %
gegenüber dem Einzelpreis.**

75,- 70,- 60,- 50,- 45,- 20,- Euro

zzgl. 1,80 Euro Systemgebühr pro Karte und 2,90 Euro Servicegebühr pro Auftrag
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Ihr Abonnement

In unserem Abonnement-Zyklus laden wir die renommiertesten internationalen Solisten, Kammermusiker und Klangkörper nach Wiesbaden ein. Sie sind die musikalischen Botschafter ihrer Heimat und präsentieren im Kurhaus den gesamten Kosmos klassischer

Musik. Der Abonnement-Zyklus bildet das Herzstück der Meisterkonzerte Wiesbaden und ist seit Jahrzehnten essenzieller Bestandteil des Musiklebens in Wiesbaden. Erleben Sie hier die bedeutendsten Werke aller Epochen in herausragenden Interpretationen.

10 Nov Arabella Steinbacher
Orchestre philharmonique de Strasbourg
Marko Letonja

9 Feb Jan Lisiecki
Academy of St Martin in the Fields
Tomo Keller

6 Dez Balthasar-Neumann-Chor & -Ensemble
Thomas Hengelbrock

22 Mär Midori
PKF – Prague Philharmonia
Emmanuel Villaume

1 Jan **Neujahrskonzert**
Raphaella Gromes
hr-Sinfonieorchester
Felix Mildenberger

25 Apr Yuja Wang
Chamber Orchestra of Europe

18 Jan Daniel Hope
Simon Crawford-Phillips

9 Mai **Beethovens Neunte zum Europatag**
Das Neue Orchester
Chorus Musicus Köln
Christoph Spering

IHRE ABONNEMENT-VORTEILE

Genießen Sie mit dem Abonnement der Meisterkonzerte Wiesbaden regelmäßig und unkompliziert die schönsten Konzertabende im Kurhaus Wiesbaden.

- » Sie erleben alle Konzerte auf Ihrem persönlichen Stammplatz.
- » Sie sparen bis zu 28 % gegenüber dem Kauf von Einzelkarten.
- » Sie sparen beim Abonnement-Kauf die System- und Servicegebühr.
- » Sie erhalten 10 % Rabatt auf Einzelkarten für die Sonderkonzerte.
- » Sie erhalten Abendprogrammhefte zu allen Konzerten gratis.
- » Falls Sie das Neujahrskonzert am 1. Januar 2021 nicht besuchen möchten, können Sie uns den Verzicht auf das Neujahrskonzert bis 15. Juni 2020 mitteilen. In diesem Fall berechnen wir Ihnen nur 7/8 des Abonnement-Preises.
- » Ihr Abonnement-Ausweis ist übertragbar. Falls Sie Konzerte nicht wahrnehmen können, kann der Ausweis verliehen oder ein Ersatzgast benannt werden.

ABONNEMENTS ZU:

1 460,- 2 420,- 3 370,- 4 300,- 5 260,- 6 145,- EURO

Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

SIE SPAREN BIS ZU 28 % GEGENÜBER DEM EINZELPREIS.



Kurhaus Wiesbaden

Seit vielen Jahrzehnten ist das Kurhaus Wiesbaden Spielstätte der Meisterkonzerte Wiesbaden. Mit seinem international bekannten Friedrich-von-Thiersch-Saal und dessen hervorragender Akustik bietet es renommierten Künstlern eine ideale Bühne.

Umgeben vom Grün des Kurparks und von prunkvollen Gebäuden, ist das 1907 eingeweihte Kurhaus Wiesbaden mit zahlreichen Veranstaltungen ein gesellschaftlicher Mittelpunkt der hessischen Landeshauptstadt. Und auch die Meisterkonzerte sind aus dem kulturellen Leben Wiesbadens nicht mehr wegzudenken, waren sie doch die ersten, die Weltstars wie Yehudi Menuhin, Nathan Milstein und Mstislav Rostropowitsch, aber auch Herbert von Karajan und die Berliner Philharmoniker auf die Kurhausbühne brachten. Ab 2018 ergänzte die neue Konzertreihe Wiesbaden Musik die vielfältige Konzertlandschaft der Landeshauptstadt und schloss damit nahtlos an die Strahlkraft der Solisten und Ensembles an, indem sie unter anderem Lang Lang und Cecilia Bartoli für Konzerte gewinnen konnte. Tradition und künstlerische Qualität der beiden Reihen vereinen sich ab dieser Saison in den Meisterkonzerten Wiesbaden.

Der von Friedrich von Thiersch errichtete Prunkbau im Herzen Wiesbadens mit seinen prunkvollen und mit vielen Details ausgestatteten Räumen ist Hauptschauplatz der Meisterkonzerte, die im großen Konzertsaal – dem Friedrich-von-Thiersch-Saal – stattfinden.

Kurhaus Wiesbaden

Kurhausplatz 1
65189 Wiesbaden
wiesbaden.de

Anfahrt mit dem ÖPNV

Von Wiesbaden Hauptbahnhof:
Buslinien 1, 2, 8 und 16 bis Kurhaus / Theater

Anfahrt mit dem Auto

Aus Richtung Köln A3: Ausfahrt Niedernhausen, B455 übergehend in den Gustav-Stresemann-Ring, der Beschilderung Kurhaus / Theater / Casino folgen.

Aus Richtung Frankfurt A66: Ausfahrt Wiesbaden-Stadtmitte, der Beschilderung Kurhaus / Theater / Casino folgen.

Von Darmstadt A67 / A671: Richtung Wiesbaden-Stadtmitte, Abfahrt Mainzer Straße und immer geradeaus. Der Beschilderung Kurhaus / Theater / Casino folgen und durch die Unterführung fahren. Links abbiegen auf die Lessingstraße und wieder rechts in die Friedrich-Ebert-Allee übergehend in die Wilhelmstraße.

Parkhäuser

Kurhaus: Wilhelmstraße / Sonnenberger Straße
Theater: Paulinenstraße 19

KARTENBESTELLUNG

Gerne nehmen wir Ihre Kartenbestellung telefonisch, auf dem Postweg und über unsere Webseite entgegen. Die Bestellungen bearbeiten wir in der Reihenfolge des Eingangs.

meisterkonzerte-wiesbaden.de
Tel. 0 67 23 / 60 21 70

Kartenvorverkauf TRM-Tickets für Rhein-Main GmbH & Co. KG
Postfach 1125
65367 Oestrich-Winkel

Bei telefonischer und postalischer Bestellung erhalten Sie eine Rechnung, die innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen ist. Bei einer Kartenbestellung über unsere Website können Sie sich Ihre Sitzplätze über die Saalplanbuchung selbst aussuchen. Nachträgliche Änderungen Ihrer Bestellung sind nicht möglich. Alle Kartenpreise verstehen sich zzgl. einer Systemgebühr von 1,80 Euro pro Karte und einer Servicegebühr von 2,90 Euro pro Auftrag. Der Kartenversand erfolgt nach Zahlungseingang, bei spätem Zahlungseingang werden die Karten an der Abendkasse hinterlegt.

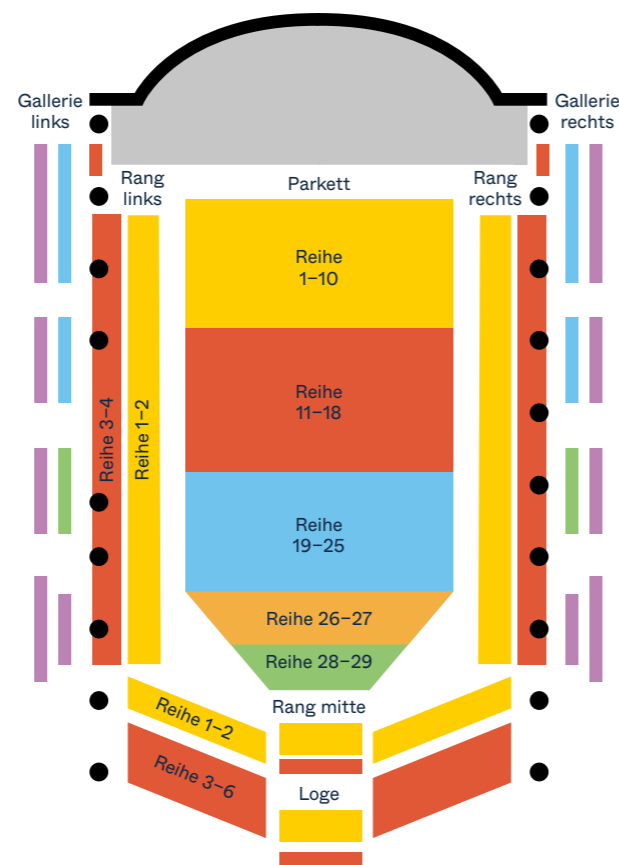
Einzelkarten sind außerdem an allen CTS Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich, darunter Tourist Information Wiesbaden und Ticketbox Wiesbaden.

ABONNEMENTS

Ihr Abonnement verlängert sich automatisch für die Folgesaison, wenn es nicht schriftlich gekündigt wird. Letzter Kündigungstermin ist der 31. Mai jeden Jahres. Sie erhalten rechtzeitig vor dem Kündigungstermin das neue Programm. Sofern Sie uns keine Änderungswünsche bis 31. Mai jeden Jahres mitteilen oder organisatorische Gründe Änderungen erfordern, behalten Sie Ihren Stammsitz aus der Vorsaison.

Falls Sie das Neujahrskonzert am 1. Januar 2021 nicht besuchen möchten, können Sie uns den

SAALPLAN



Preiskategorien: 1 2 3 4 5 6
Karten der niedrigsten Preiskategorie sind ohne Sicht auf die Bühne.

Verzicht auf das Neujahrskonzert bis 15. Juni 2020 mitteilen. In diesem Fall berechnen wir Ihnen nur 7/8 des Abonnementpreises.

Die Zahlung leisten Sie mittels Banküberweisung nach Erhalt der Rechnung ab Anfang Juli bis spätestens 1. August 2020, respektive für Neuabonnenten nach Erhalt der Rechnung innerhalb der Zahlungsfrist.

VERBILLIGTE ABENDKASSE & ERMÄSSIGUNG

Schüler, Studierende, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende und freiwillig Wehrdienstleistende (jeweils bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres) sowie Erwerbslose erhalten gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises eine Stunde vor Konzertbeginn Restkarten zu einem Eintrittspreis von 20 Euro.

GUTSCHEINE

Verschenken Sie mit den Meisterkonzerten Wiesbaden einen unvergesslichen Konzertabend im Kurhaus Wiesbaden und finden Sie bei uns die richtige Musik für Ihre Lieben. Unsere Kollegen vom Kartenvorverkauf beraten Sie gerne.

KONZERTÄNDERUNGEN

Änderungen von Programmen, Besetzungen und Terminen bleiben grundsätzlich vorbehalten und berechtigen weder zur Rückgabe der Eintrittskarte noch zur Herabsetzung des Kaufpreises. Die Rücknahme oder der Umtausch bezahlter Karten ist nicht möglich. Lediglich bei genereller Absage einer Veranstaltung wird innerhalb einer Frist von zwei Monaten gegen Vorlage der Eintrittskarten in der Kartenvorverkaufsstelle der Kartenpreis vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen erstattet.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die nachzulesen sind auf meisterkonzerte-wiesbaden.de.

EINZELKARTEN

Konzertdatum	Anzahl	Platzwunsch (Parkett/Rang)	Kategorie

Preise zzgl. Systemgebühr von 1,80 Euro pro Karte und Servicegebühr von 2,90 Euro pro Auftrag

Sollte die gewünschte Kategorie ausverkauft sein (bitte unbedingt angeben):

höhere niedrigere jede andere keine Karten

ABONNEMENT

Anzahl	Platzwunsch (Parkett/Rang)	Kategorie

Ich verzichte auf den Besuch des Neujahrskonzertes 2021.

BITTE SENDEN SIE MIR ZUKÜNFTIG AUSSERDEM FOLGENDE SAISONBROSCHÜREN ZU:

Rheingau Musik Festival Pro Arte Frankfurt

Bitte nehmen Sie meine E-Mail-Adresse in Ihren Newsletter-Verteiler auf:

E-Mail

RECHNUNGSADRESSE

Vorname Name

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Kunden-/Abnummer

Datum Unterschrift

Kartenvorverkauf TRM-Tickets
für Rhein-Main GmbH & Co. KG
Postfach 1125
65367 Oestrich-Winkel

IMPRESSUM

Wiesbaden Musik GmbH
Rheinallee 1
65375 Oestrich-Winkel

info@meisterkonzerte-wiesbaden.de
meisterkonzerte-wiesbaden.de

Handelsregister Wiesbaden,
HRB 29 849
UST.ID.Nr.: DE 157023598

Geschäftsführer
Michael Herrmann,
Marsilius Graf von Ingelheim

Programmplanung
Timo H. Buckow

Künstlerisches Betriebsbüro
Philip Niggemann, Teresa Walter,
Jan Frederik Brell

Dramaturgie / PR / Marketing
Theresa Awizsus, Michaela Brosi,
Fenja Fieweger, Sabine Siemon,
Markus Treier

Redaktion
Markus Treier, Fenja Fieweger

Texte
Fenja Fieweger, Ilona Schneider,
Markus Treier

Fotos
Titel: Julia Wesely, S. 2, 10–11,
24–25 Marco Borggreve, S. 4–5,
18 Peter Rigaud, S. 6–7, 18 Rankin/
EMI Classics, S. 8–9, 18 Florence
Grandidier, S. 14–15, 18 Ben Knabe,
S. 17, 19 Nicolas Zonvi, S. 19, 20
Christoph Köstlin / DG, S. 19,
22–23 Timothy Greenfield-Sanders,
S. 19, 26–27 Julia Wesely,
S. 31 Ansgar Klostermann

Gestaltung
Q, q-home.de

Stand
25. März 2020;
Änderungen vorbehalten

LOTTO hilft Hessen

30,3 Mio. €* für die Kultur.

* im vergangenen Jahr



 **LOTTO**
Hessen

 lottohessen
www.lotto-hessen.de

»Willkommen
in einem der
schönsten und
klangprächtigsten
Konzertsäle
Deutschlands«